

Fraktionsantrag der GRÜNEN	Vorlage-Nr:	VO/19/058
	Status:	öffentlich
	Datum:	20.02.2019
Federführend:	Bericht im Ausschuss:	
Büro des Bürgermeisters	Bericht im Rat:	Ann-Christin Hahn
	Bearbeiter:	Sabine Kählert
Antrag der Fraktion Bündnis 90 Die Grünen vom 19.02.2019; 3. Beratung über den Umgang mit offen gebliebenen Fragen zum See		
Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	
05.03.2019	Ratsversammlung	

Sorgfalt und Reihenfolge:

Am 19. November gab es eine Sondersitzung des BPA, in der alle Fraktionen angehalten waren, ihre offenen Fragen bezüglich des Sees zu stellen. In dieser Sitzung sind Fragen offengeblieben, die Herr Kurzreuther von der Firma Polyplan nicht beantworten konnte.

Ein Beispiel: „Kann garantiert werden, dass an den umliegenden Häusern keine Schäden durch den Bau und Betrieb des Sees (z. B. Setzrisse während der Bauphase oder danach) entstehen? Falls nicht, welche Schäden könnten auftreten und wie würde üblicherweise eine Bestandsaufnahme erfolgen? Wer trägt in dem Fall die Kosten für den Schadenersatz?“

Die protokollierte Antwort lautet: „Vor dem Bau der Gebäude muss der Bau des Sees stattfinden. Bezüglich möglicher Setzrisse hat der Bodengutachter Eickhoff und Partner Aussagen zu treffen.“

Offen geblieben ist die Antwort auf die Frage nach dem notwendigen Abstand zu Gebäuden, die es bereits gibt, die möglichen Schäden und die Frage der Haftung. Diese Antworten sollten nachgereicht und dem Protokoll beigefügt werden. Sie blieben aber aus.

Das Protokoll selbst war zum Zeitpunkt der Abstimmung über die Aufhebung des Sperrvermerks noch überhaupt nicht verfügbar. Eine Nachbesprechung fand nicht statt.

Leider ist aus dem Protokoll nicht ersichtlich, welche weiteren Fragen in der weiteren Diskussion ebenfalls präzisiert worden und welche Präzisierungen unbeantwortet geblieben sind.

Wir schlagen vor, dass jeder das nun vorliegende Protokoll darauf hin prüfen möge, welche Fragen im Einzelnen noch offengeblieben oder nicht zufriedenstellend beantwortet worden sind, um diese Fragen zusammenzutragen.

Finanzielle Auswirkungen / Darstellung der Folgekosten

Der Beschluss hat finanzielle Auswirkungen: ja nein

Die Maßnahme/Aufgabe ist:

	vollständig eigenfinanziert
	teilweise gegenfinanziert
	vollständig gegenfinanziert

Auswirkungen auf den Stellenplan:

	Stellenmehrbedarf		Stellenminderbedarf
	höhere Dotierung		Niedrigere Dotierung
	Keine Auswirkungen		

Es wurde eine Wirtschaftlichkeitsprüfung durchgeführt: ja nein

Es liegt eine Ausweitung oder eine Neuaufnahme einer
Freiwilligen Leistung vor: ja nein

<u>Produkte/e:</u>						
<u>Erträge/Aufwendungen</u>	2017	2018	2019	2020	2021	2022 ff.
	in EUR					
<small>* Anzugeben bei Erträgen, ob Zuschüsse/Zuweisungen; Transfererträge; Kostenerstattungen/Leistungsentgelte oder sonstige Erträge</small>						
<small>* Anzugeben bei Aufwendungen, ob Personalaufwand; Sozialtransferaufwand; Sachaufwand; Zuschüsse/Zuweisungen oder sonstige Aufwendungen</small>						
Erträge*:						
Aufwendungen*:						
<u>Saldo (E-A)</u>						
davon noch zu veranschlagen:						
<u>Investition/Investitionsförderung</u>						
	in EUR					
Einzahlungen						
Auszahlungen						
<u>Saldo (E-A)</u>						
davon noch zu veranschlagen:						
Erträge (z.B. Auflösung von Sonderposten)						
Abschreibungsaufwand						
<u>Saldo (E-A)</u>						
davon noch zu veranschlagen:						
Verpflichtungsermächtigungen						
davon noch zu veranschlagen:						
<u>Folgeinsparungen/-kosten</u>						
	in EUR					
<small>(indirekte Auswirkungen, ggf. sorgfältig zu schätzen)</small>						
<small>* Anzugeben bei Erträgen, ob Zuschüsse/Zuweisungen; Transfererträge; Kostenerstattungen/Leistungsentgelte oder sonstige Erträge</small>						
<small>* Anzugeben bei Aufwendungen, ob Personalaufwand; Sozialtransferaufwand; Sachaufwand; Zuschüsse/Zuweisungen oder sonstige Aufwendungen</small>						
Erträge*:						
Aufwendungen*:						
<u>Saldo (E-A)</u>						
davon noch zu veranschlagen:						

Beschluss(empfehlung):

Die offen gebliebenen und die nicht zur Zufriedenheit des Fragestellers beantworteten Fragen sind zur kommenden Ratsversammlung einzureichen.

Mit vielen freundlichen Grüßen

Für die FRAKTION BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN

Ann Christin Hahn

Helmut Rahn

Dagmar Sydow-Graen

Lars Janzen

Dörte Plautz

Hans-Jürgen Brede

gez.
Sabine Kählert
Bürgermeisterin